



# Mitteilungsblatt

## der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 22. März 2018

Nummer 12

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Beginn der Sommerzeit: Die Uhren werden am kommenden Wochenende um 1 Stunde vorgestellt**

In der Nacht von **Samstag, 24.03.18, auf Sonntag, 25.03.18**, werden die Uhren **um eine Stunde vorgestellt, von 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr**. Die Nacht wird also um 1 Stunde „kürzer“. Dabei findet der Wechsel von der **Winterzeit (Normalzeit) in die Sommerzeit** statt. Um Beachtung wird gebeten.



#### **Altmaterialsammlung (Voranzeige)**

Am **Freitag, den 06.04.2018** findet eine Altmaterialsammlung statt!  
Gesammelt werden **Alteisen, Aluminium, Karton und Papier**  
Das Papier und die Kartonagen bitte gebündelt oder in  
Kartons gut sichtbar ab **17 Uhr** am Straßenrand bereitstellen.  
**Vielen Dank für ihre Mithilfe und Unterstützung!**



Ihre  **FEUERWEHR  
MOOSBURG**

#### **Betriebsbesichtigung der Senioren bei der Fa. May – Sonnenschirme**

Unserer Einladung zur Besichtigung der Fa. May folgten 51 Senioren. Dies zeigt, wie groß das Interesse war, einen Blick in die inzwischen beachtlich gewachsene Firma zu werfen.

Von Anton und Klaus-Peter May wurden wir freundlich empfangen und durch den Betrieb geführt. Was wir zu sehen bekamen, hat alle sehr überrascht und beeindruckt. Wir staunten, dass der Betrieb in wenigen Jahren zu so einem großen Unternehmen gewachsen ist, das inzwischen 140 Mitarbeiter beschäftigt und seine Produkte weltweit verkauft. Auch staunten wir, wie viel Technik in der Produktion von Sonnenschirmen steckt.

Tief beeindruckt von der Leistung der Familie May und ihren Mitarbeitern gingen wir anschließend in die „Traube“, um dort unseren obligatorischen Kaffee mit Zopfbrötchen zu genießen.

Danke nochmals an den Seniorchef Anton May und seinen Söhnen für die Führung und den interessanten Einblick!  
Margret Holl und Anneliese May.

**Fundsache Moosburg:** 1 Knieschoner

**Fundsache Betzenweiler:** 1 Autoschlüssel (gefunden vor der Bäckerei Kapp)

#### **Impressum: Herausgeber:**

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

email: [gemeinde@moosburg-am-federsee.de](mailto:gemeinde@moosburg-am-federsee.de), Internet: [www.moosburg-am-federsee.de](http://www.moosburg-am-federsee.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister Erscheint wöchentlich donnerstags.

Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr

**Nächste Abfuhrtermine:**

<b>Papierabfuhr:</b>	Montag,	16.04.2018
<b>Gelber Sack:</b>	Dienstag,	17.04.2018
<b>Restmüll:</b>	Donnerstag,	05.04.2018 und
	Mittwoch,	18.04.2018

Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler

**In den Wintermonaten nur Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr!**

**Kirchliche Nachrichten**

**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler  
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

**Gottesdienste:** Am Freitag, den **23. März**, ist um **18.30 Uhr** Ökumenischer Kreuzweg der Jugend für die ganze Seelsorgeeinheit in Seekirch. Start in der Pfarrkirche in Seekirch.

Samstag, **24. März**, ist um **18.30 Uhr** Vorabendmesse zu Palmsonntag in **Moosburg** mit Palmweihe und Palmprozession

Sonntag, **25. März** - Palmsonntag ist um **10.15 Uhr** Eucharistiefeier mit Palmsegnung und Palmprozession -mitgestaltet vom Kindergarten und der Musikkapelle -Verkauf von Osterkerzen durch die Erstkommunionkinder –

**Kinderchor und Teenies:**

Bevor wir in die Osterferien gehen, treffen wir uns am Freitag nochmals zur Vorbereitung der Erstkommunion. Wir planen auch den Jugendchortag, bis dann....

Elena, Lena und Hermine



**Kirchenchor:** Am Donnerstag ist Chorprobe, Karfreitag und das Osterfest warten! Josef und das Team

**Schul-Nachrichten****Vorankündigung: Schulanmeldung für die kommenden Erstklässler**

Liebe Eltern der Kinder, die im September 2018 schulpflichtig werden: Die Schulanmeldung Ihrer Kinder findet in diesem Jahr am **Montag, den 16.04.2018, nachmittags**, in der Federsee-Grundschule Alleshausen statt.

Die genaue Uhrzeit und alles Weitere werden wir Ihnen mit einer schriftlichen Einladung rechtzeitig zukommen lassen.

**Eventuelle Einschulung von sog. Kann-Kindern**

Kinder, die im Zeitraum vom 01.10.2012 – 30.06.2013 geboren wurden, können ohne Antrag auf frühzeitige Einschulung bereits zum Schuljahr 2018/19 eingeschult werden. Voraussetzung dafür ist die festgestellte Schulfähigkeit des Kindes.

Eltern, die ihr Kind bereits im September 2018 einschulen wollen, nehmen bitte bis spätestens 10.04.2018 Kontakt mit der Schulleitung auf.

**Elternabend:**

Für die Eltern unserer zukünftigen Schulanfänger bieten wir zusätzlich einen Elternabend am Dienstag, den 10.04.2018 um 19.00 Uhr an, an dem weitere Informationen zum Eintritt in -die Grundschule gegeben werden.

**Vereinsnachrichten****Betzenweiler****Generalversammlung Verein der Bürgersöhne 1804**

Am Samstag, 17.03.2018 hielten die Bürgersöhne ihre alljährliche Generalversammlung in Traube ab. Vorstand Klaus Locher begrüßte alle Anwesenden, darunter Bürgermeister Dietmar Rehm und Tobias Wäscher. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung wurde ein Gruppenfoto gemacht. Es folgte der Bericht des 2.Vorsitzenden Felix Gehweiler über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Ein Highlight war der Ausflug ins Blaue letzten Jahres, sowie das Boschagrillen in der Grillhütte bei Wäschers. Wie jedes Jahr beteiligten sich die Bürgersöhne am Weihnachtsmarkt der KLJB mit einem Glühmoststand und dem Verteilen der Gelben Säcke in der Gemeinde. Letztes Jahr verabschiedeten wir Tobias Wäscher

und Julian Minst, die durch die Heirat aus den Bürgersöhnen ausgetreten sind. Es folgte der Bericht von Kassier Manuel Widmann über die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres. Die Kassenprüfer Bernd Dangel und Arthur Desler bestätigten die hervorragende Führung der Kasse. Bürgermeister Dietmar Rehm hielt seine letzte Ansprache bei einer Generalversammlung in Betzenweiler als amtierender Bürgermeister in Betzenweiler. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und für die Durchführung der Tätigkeiten in der Gemeinde. Mit einem Bürgersöhne T-Shirt bedankte sich der Verein und die Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit über die Jahre. Nach der Ansprache des Bürgermeisters folgten die Wahlen. Nach stolzen 12 Jahren Vorstand verabschiedet sich Klaus Locher aus der Vorstandschaft und ließ sich nicht mehr aufstellen. Klaus Locher bedankte sich für die schöne Zeit im Ausschuss und begründet seinen Rücktritt mit der Hochzeit im kommenden Jahr. Ein besonderes Highlight in seiner Laufbahn war das 210-jährige Jubiläum der Bürgersöhne, das im Feuerwehrhaus in Betzenweiler gefeiert wurde. Es wurden gewählt: 1.Vorstand Felix Gehweiler, 2.Vorstand Martin Popov, Kassier Manuel Widmann, Ausschussmitglied Elmar Locher, 1. Fähnrich Philip Flögl und die Kassenprüfer Bernd Dangel und Arthur Desler. Als Neumitglieder begrüßen wir Jonathan Reiter, Robin Roser und Cedric Lutz. Von Vorstand Klaus Locher wurden die Termine für das kommende Jahr verlesen. Unter dem Punkt Wünsche und Anträge überreichte die Vorstandschaft Klaus Locher einen Geschenkkorb und bedankte sich für die Arbeit, die Klaus Locher über die Jahre hinweg für den Verein geleistet hat. Nach einer guten Stunde konnte die Versammlung mit dem Singen des Vereinsliedes erfolgreich geschlossen werden.  
Eure Vorstandschaft.



Am Donnerstag, den 22.03.2018, werden wir einen Wellness-Abend im Landfrauenraum veranstalten. Wer sich entspannen möchte, darf gerne vorbei schauen. Wie freuen uns auf Euch.  
Eure Runde



#### Diese Woche:

Freitag 23.03.2018 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr  
 Samstag 24.03.2018 Einsetzung des neuen Bürgermeisters: Einspielen um 17:45 Uhr in der MZH  
 Palmsonntag 25.03.2018 Marsch zur Kirche, Treffpunkt 10:00 Uhr am Rathaus

#### Vorschau & Termine:

Osterwoche frei  
 Mittwoch 04.04.2018 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr

#### **Jahreshauptversammlung: Förderverein der Blasmusik in Betzenweiler 2018**

Am 16.03.2018 wurde im Gasthaus zur Traube die jährliche Generalversammlung des Fördervereins der Blasmusik in Betzenweiler abgehalten. Die erste Vorsitzende Birgit Lutz begrüßte um 19:35 Uhr alle Anwesenden und stellte eine wahlberechtigte Mehrheit fest. Der folgende Tätigkeitsbericht von Andreas Minst bezog sich auf die letztjährige Generalversammlung und die Mitgestaltung des Dorffestes im vergangenen Jahr. Anschließend stellte Kassier Hubert Kettner ein erfreuliches Plus im Jahresabschluss fest. Dietmar Fuchsloch bescheinigte ihm im darauffolgenden Bericht als Kassenprüfer eine tadellos geführte Kasse. Im Bericht der 1. Vorsitzenden ging Birgit Lutz auf das Dorffest 2017 ein und dankte danach allen Helfern des letzten Jahres. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde letztmals durch Bürgermeister Dietmar Rehm einstimmig festgestellt. Bei den darauffolgenden Wahlen ging das Amt des 2. Vorsitzenden von Karl Fuchsloch an Armin Ebe über und Roland Buck übernahm für Joachim Kinzinger das Amt des 2. Beisitzers. Da im nächsten Programmpunkt keine Wünsche und Anträge eingingen, konnte Birgit Lutz die Versammlung mit Dank an alle Helfer des letzten Jahres um 19:45 Uhr schließen.



### **Musikverein Dieterskirch e. V.: Jubiläumskonzert am 25. März 2018**

Am Palmsonntag, 25. März 2018 findet das Jubiläumskonzert des Musikvereins Dieterskirch e. V. statt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Uttenweiler. Dirigent Bernd Ott hat wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm zusammengestellt. Besuchen Sie uns mit Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten und genießen Sie einen schönen Konzertabend mit dem Musikverein Dieterskirch. Wir, die Musikerinnen und Musiker, freuen uns auf Ihr Kommen!

### **Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige - Gönn dir ein Männerwochenende**

Männer sind herzlich eingeladen von Freitag, 20.04. (18.00 Uhr) bis Samstag, 22.04.2018 (16.00 Uhr) zu einem Wochenende zum Thema: "Beten und glauben ist Männersache" - Warum das so ist und wie Männer beten und glauben, das können wir beim heiligen Josef und bei Jesus sehen und lernen. Die Tage werden gestaltet durch Impulse, Austausch unter Männern, praktischem Tun und Einübung in hagiorhythmisches Beten. Im Team sind Msgr. Heinrich-Maria Burkard, Pfr. Peter Schmid i.R. und Ernst Anliker, Schreiner.

Information und Anmeldung bitte bis 5. April unter 07371/9546732 oder [info@josefs-wallfahrt.de](mailto:info@josefs-wallfahrt.de), <http://www.josefs-wallfahrt.de>

### **Palmsonntagstreffen ehemaliger Landwirtschaftsschülerinnen Laupheim**

Das traditionelle „Palmsonntagstreffen“ der ehemaligen Landwirtschaftsschülerinnen aus der Region Laupheim findet am Palmsonntag, 25. März ab 14:00 Uhr im Gasthaus „Schützen“ in Laupheim statt. Alle ehemaligen Schülerinnen sind zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Zur Planung wird um die Anmeldung bei Frau Emma Schneider, Hüttisheim, Tel. 07305 – 5547 gebeten.

### **„Vor Pest, Hunger und Krieg bewahre uns, Herr Jesus Christus!“ – Dr. Kurt Diemer trägt im Museumsdorf vor**

Am Sonntag, 25. März 2018, beleuchtet Dr. Kurt Diemer in einem spannenden Vortrag um 15 Uhr im Tanzhaus des Museumsdorfs Kürnbach die Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben. Bei seinem diesjährigen Vortrag im Museumsdorf Kürnbach richtet Dr. Kurt Diemer seinen Blick auf den Dreißigjährigen Krieg und insbesondere auf die Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben. Anhand eines bisher kaum erschlossenen Tagebuchs des Biberacher Patriziers und Schemmerberger Oberamtmanns Johann Ernst von Pflummern beleuchtet er die Zeit zwischen der Schlacht bei Nördlingen, dem Prager Frieden und dem Tod Pflummerns. Im Mittelpunkt des Vortrages stehen die kriegerischen Geschehnisse dieser Zeit, die damals herrschende Hungersnot, das große „Sterben“ sowie die damals grassierende Seuche, die auf Biberach und die Herrschaft Schemmerberg übergriff. Über diese und weitere Vorgänge der Jahre 1634 und 1635 in Oberschwaben, berichtet Dr. Kurt Diemer in seinem Vortrag „Vor Pest, Hunger und Krieg bewahre uns, Herr Jesus Christus!“ am 25. März um 15 Uhr im Historischen Tanzhaus des Museumsdorfs Kürnbach. Kurt Diemer war nicht nur jahrzehntelang Kreisarchivar und Museumsleiter in Kürnbach, sondern ist bis heute einer der besten Kenner der oberschwäbischen Geschichte. Seine Forschungsergebnisse zum Dreißigjährigen Krieg in Oberschwaben vermag er dabei ebenso pointiert wie kurzweilig zu präsentieren.

### **Großer Osterbrunnen in der historischen Ortsmitte von Oberstadion**

Vom 25. März (Palmsonntag) bis 15. April 2018 ist in der historischen Ortsmitte der „11. Oberstadioner Osterbrunnen“ mit über 30.000 Hühner-, Enten-, Gänse- und Wachteleiern am Brunnen und an verschiedenen Skulpturen zu besichtigen. Erneut haben die fleißigen Helferinnen und Helfer der örtlichen Osterbrunneninitiative viel Arbeit und Zeit investiert, um den Brunnen zu schmücken. Der „11. Oberstadioner Osterbrunnen“ begeistert nicht nur mit seinen verschiedenen Skulpturen wie Weltkugel, Lamm, Quelle, Hahn und Henne, sondern auch mit dem 2014 erstellten „Auferstehungsheiland“ sowie dem im Jahr 2015 hinzugekommenen „Heiligen Grab“, welches mit rund 1.200 Wachteleiern gesteckt ist.

Zur selben Zeit können Sie die Ostereierausstellung im Bürgersaal Oberstadion besuchen. Lassen Sie sich von der Vielfalt der bemalten, bestickten und gefrästen Eier begeistern. Jedes Kunstwerk ist handgefertigt und ein Unikat. Die Ausstellung ist täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie doch auch unser Krippenmuseum und die Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte. Näheres erfahren Sie unter [www.oberstadion.de](http://www.oberstadion.de) oder per Telefon unter 07357/92140.

Die Gemeinde Oberstadion und die Osterbrunneninitiative freuen sich auf Ihren Besuch und heißen Sie schon heute herzlich Willkommen.

### **Rotes Kreuz lädt ein zur Jugendfreizeit**

Eine abenteuerliche Woche im August kündigt das Jugendrotkreuz im DRK-Kreisverband Biberach e.V. an: Vom 20. bis zum 26. August ist die JRK-Sommerfreizeit im österreichischen Saalbach-Hinterglemm. Ab sofort können sich Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren dafür anmelden.

Als „JRK-Abenteurer“ werden die jungen Urlauber die österreichische Bergwelt erobern, Minigolf spielen, ein Abenteuerfreibad besuchen und abends überm Lagerfeuer Marshmallows rösten. Dank der örtlichen Bonuskarte liegt ihnen das gesamte Feriengebiet Saalbach-Hinterglemm quasi zu Füßen: Dazu gehören auch ein Slackline Parcours, der Hochseilgarten, Geocaching und die spannende Schatzsuche „Expedition Kodok“.

Untergebracht werden die Freizeit-Teilnehmer in der Jugendpension Hochkogel in Mehrbettzimmern. Ausgebildete JRK-Gruppenleiter betreuen sie und sorgen für altersgerechtes Programm. Das Küchenteam der Reisegruppe bietet einen

abwechslungs-reichen Speiseplan und kann auch darauf Rücksicht nehmen, wenn jemand Unverträglichkeiten gegen bestimmte Lebensmittel hat. Für die An- und Abreise sind moderne Doppelstock-Reisebusse eines Anbieters aus der Region gebucht.

Veranstaltet wird die Sommerfreizeit gemeinsam von den DRK-Kreisverbänden Biberach und Sigmaringen. Mehr Infos rund um die Freizeit gibt es im Internet unter [www.jrk-abenteurer.de](http://www.jrk-abenteurer.de). Dort ist auch das Anmeldeformular hinterlegt. Bei Fragen hilft Martin Steib unter er Rufnummer 0172 4587113 oder unter [martin.steib@jrk-bc.de](mailto:martin.steib@jrk-bc.de) gerne weiter.

### **Bewerbungen bis 31. Mai 2018: Wirtschaftsministerium schreibt Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen aus**

„Unser klarer Anspruch ist es, Baden-Württemberg auch in Zukunft als führenden Innovations- und Wirtschaftsstandort zu positionieren. Wir wollen weiter auf der Gewinnerseite stehen. Dafür müssen wir vor allem die Innovationskraft unseres starken Mittelstands weiter verbessern. Denn wir liegen mit unserer Innovationsfähigkeit zwar vorn, aber andere holen stetig auf. Mit dem Innovationspreis des Landes wollen wir den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe wie auch die führende technologische Position unserer Südwestwirtschaft sichtbar machen“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut über den Landes-Innovationspreis. Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle gewidmet. „In welcher Branche, auf welchem Gebiet auch immer ein Unternehmen innovative Ideen entwickelt habe: Der Innovationspreis biete allen die einmalige Chance, ihre Innovation einer hochkarätig besetzten Expertenjury aus Wissenschaft und Wirtschaft zu präsentieren“, so Hoffmeister-Kraut. Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2018 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden im Herbst 2018 verliehen. Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll. Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Ausschreibungsunterlagen gibt es im Internet unter [www.innovationspreis-bw.de](http://www.innovationspreis-bw.de).

### **Verbraucherzentrale informiert zu Anbieterwechsel und Energiesparen: Keiner muss im Dunkeln sitzen**

Der Weltverbrauchertag am 15. März steht bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ganz im Zeichen der Energie. Wir erklären, wie Verbraucher schon mit kleinem Aufwand viel Energie sparen und damit auch den Geldbeutel entlasten können.

**Mut zum Anbieterwechsel:** „Wer seinen Energieanbieter wechselt, kann im Jahr mehrere hundert Euro sparen“, weiß Matthias Bauer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Doch die Beratung zeigt, dass Hürde für den Wechsel hoch ist. „Viele Verbraucher haben Fragen zum Wechsel, beispielsweise, worauf sie beim neuen Anbieter achten sollen, damit sie wirklich ein günstigeres Angebot ohne versteckte Kosten erhalten. Oder ob sie im Dunkeln sitzen, wenn beim Wechsel etwas schiefgeht,“ erzählt Bauer und beruhigt: Selbst, wenn der neue Anbieter keinen Strom liefert, bleibt die Wohnung nicht dunkel. Verbraucher fallen dann automatisch in den Tarif des Grundversorgers zurück.

**Keine Verträge am Telefon abschließen:** Immer wieder versuchen Agenturen – im Auftrag von Energieanbietern – neue Verträge am Telefon zu verkaufen. „Auch, wenn das Angebot aufs erste Hören gut klingt, sollten Sie keinen Vertrag am Telefon abschließen und vor allem keine persönlichen oder technischen Daten wie die Zählernummer oder den bisherigen Anbieter preisgeben“, warnt Bauer. Denn unseriöse Vermittler kündigen mit diesen Angaben alte Verträge und schließen neue ab. Anstelle von unverbindlichen Angeboten erhalten Verbraucher dann schon fertige Vertragsunterlagen.

**Vergleichsportale richtig nutzen:** Auf der Suche nach Angeboten können Vergleichsportale im Internet ein praktisches Hilfsmittel sein. Wichtig ist es, die richtigen Einstellungen zu wählen, damit die vorgeschlagenen Angebote auch tatsächlich zum Bedarf passen. „Bei den Angaben ist es wichtig, dass neben dem korrekten Jahresverbrauch auch Vertragslaufzeit und Kündigungsfrist stimmen“, sagt Bauer. Er empfiehlt, nur Verträge ohne Vorauskasse und mit einer Laufzeit von höchstens einem Jahr abzuschließen. Die Folgelaufzeit des neuen Vertrages sollte nicht mehr als einen Monat, maximal drei Monate betragen, die Kündigungsfrist nicht länger als sechs Wochen sein. Weitere Infos und eine Checkliste zum Anbieterwechsel finden Verbraucher auch unter: [www.vz-bw.de/node/10645](http://www.vz-bw.de/node/10645)

**Vorsicht bei Nachtspeicherstrom:** Wer mit Strom heizt und einen Nachtspeicherofen, einen Elektroofen oder eine Wärmepumpe zu Hause betreibt, kann Vergleichsportale grundsätzlich auch nutzen. Ein genauerer Blick auf den Anbieter ist aber ratsam. Gerät man an einen falschen Anbieter drohen hoch Abschlags- oder Nachzahlungen. „Verbraucher sollten in diesem Fall vor dem Wechsel mit dem neuen Anbieter abklären, wie der Heizstrom erfasst wird“, rät Bauer. Denn daran bemisst sich dann, ob der Anbieter den teuren Tagstrom (HT) und den günstigeren Nachtstrom (NT) auch liefern und getrennt abrechnen kann.

**Stromsparen auch im Alltag:** Wer seinen Anbieter derzeit nicht wechseln kann oder will, hat auch noch andere Möglichkeiten im Alltag Strom und Geld zu sparen. So sollten Elektrogeräte beispielsweise nicht im Stand-by-Modus bleiben. Denn auch wenn die Geräte nicht genutzt werden, verbrauchen sie Strom. Besser ist es schaltbare Steckerleisten zu verwenden oder nicht benutzte Geräte ganz vom Stromnetz zu trennen. Um Heizenergie zu sparen, hilft es, an alten Fenstern und Türen Dichtungsbänder und Bürstendichtungen anzubringen oder zu erneuern.

**Aktionswoche „Energie zum Weltverbrauchertag“:** Weitere Tipps rund ums Thema Anbieterwechsel und Energiesparen erhalten Verbraucher im Rahmen unserer Aktionswoche zum Weltverbrauchertag: Am 15. März bei einer landesweiten Telefonaktion sowie bei Vorträgen und Kurzberatungen in verschiedenen Beratungsstellen. Die Telefonaktion findet am 15. März von 14 bis 17 Uhr statt: Für Fragen zum Energieanbieterwechsel wählen Sie 0711 / 66 91 4950, Fragen zu Energiesparen, energetischer Sanierung und Förderprogrammen werden unter 0711 / 66 91 4905 und 0711 / 66 91 4906 beantwortet.

Weitere Informationen unter: [www.vz-bw.de/weltverbrauchertag-bw](http://www.vz-bw.de/weltverbrauchertag-bw).

### **Noch Freie Plätze für die Kurse beim FbF**

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

#### **Kreis-Berufsschulzentrum Biberach**

50 + Angst vor dem Computer, ab Montag, 09.04.2018 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Kosten: 45 €.

Excel 2010 – Grundlagenkurs – Einsatz im Alltag, ab Montag, 09.04.2018 von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr, Kosten: 68 € inkl. Buch

Word 2010 – Einsatz im Büroalltag, ab Dienstag, 10.04.2018 von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr, Kosten: 69 €.

Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen, ab Donnerstag, 12.04.2018 von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, Kosten: 50 €

Schweißen und Metallgestaltung, ab Dienstag, 17.04.2018 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Kosten: 120 €

Funktechnik in der Elektroinstallation, ab Mittwoch, 18.04.2018 von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr, Kosten: 50 €

**Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim:** Cajon Bauen und Spielen, am Samstag, 14.04.2018 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (1 Tag), Kosten: 89 € (inkl. 30 € Materialkosten). Weitere Auskunft und Anmeldung über die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: [www.foernderverein-bc.de](http://www.foernderverein-bc.de) oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223.

### **Aus und Weiterbildung beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**

**Berufskolleg Gesundheit II – Jetzt staatlich anerkannt!** am Kolping-Bildungszentrum ist es nun möglich nach dem Besuch des BK Gesundheit I am BK Gesundheit II auch die Fachhochschulreife und die Ausbildung zum Assistenten im Gesundheitswesen zu machen. Der neue Bildungsgang ist jetzt staatlich anerkannt. Das Kolping-Bildungswerk Riedlingen garantiert allen Schülern aus dem 1. Schuljahr eines Berufskollegs Pflege und Gesundheit I mit einem Notenschnitt von mindestens 3,25 die Aufnahme ins BK Gesundheit II. Für die Aufnahme ins BK Gesundheit I ist ein mittlerer Bildungsabschluss Voraussetzung. Das Berufskolleg Gesundheit (BKG) bereitet Sie sehr gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor.

**2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen-Fremdsprachenschule:** mit FH-Reife, staatlich anerkannt, und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA). Voraussetzung: Mittlere Reife. Die Schwerpunkte sind Englisch, Spanisch, Wirtschaftsfächer und Textverarbeitung. Zusatzqualifikationen können in Handelskorrespondenz Englisch und Spanisch, sowie interkulturelle Kommunikation erworben werden. Die Absolventen haben gute Chancen in Wirtschaft, Fremdenverkehr und Verwaltung, bei internationalen Messen, Assistenz bei Verhandlungen mit ausländischen Geschäftspartnern, Hotelmanagement, Arbeit bei internationalen Organisationen.

**Sozialwissenschaftliches Gymnasium** – staatlich anerkannt- in drei Jahren zum Abitur. Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Die Schüler können in angenehmer Atmosphäre effektiv lernen. Ein Probebesuch im Unterricht ist möglich.

**KMK Prüfungsvorbereitung in Englisch für Auszubildende in kaufmännischen Berufen.** In diesem Vorbereitungskurs werden alle Kompetenzbereiche für die KMK-Prüfung wiederholt. Rezeption (Hörverstehen, Leseverstehen), Produktion (Verfassen eines Schriftstücks), Mediation (Sprachmittlung), 4 x montags von 17:15 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 09. April 2018

**Praxisorientierte Buchführung:** 4 x 3 Unterrichtsstunden, montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 09. April 2018

**Englisch-Grundkurs für Senioren.** Für Teilnehmer/innen, die Englisch von Grund auf lernen wollen, 10 x 2 Unterrichtsstunden, dienstags 17:00 bis 18:30 Uhr, ab 24. April 2018

**Französisch-Grundkurs** für Kursteilnehmer, die Französisch von Anfang an lernen möchten. 10 x dienstags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr, ab 10.04.2018

**Deutsch für den Beruf:** Für Teilnehmer/innen, die eine andere Sprache sprechen aber in Deutschland arbeiten und sich in der deutschen Sprache verständigen wollen. 10 x 2 Unterrichtsstunden samstags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 26. Mai 2018.

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011, [gabriele.roth@kbw-gruppe.de](mailto:gabriele.roth@kbw-gruppe.de) oder übers Internet: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>, Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

### **Gastschülerprogramm - Schüler aus Russland suchen die Gastfamilien!**

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2018 – 25.07.2018, Russland/Samara vom 23.06.2018 – 25.07.2018.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

**Aktuelle Stellenangebote der Gemeinde Kanzach:**

**Reinigungskräfte:**

Für die Reinigung der Pfarrscheuer, sowie für die Bachritterburg suchen wir noch eine Reinigungskraft/mehrere Reinigungskräfte auf Minijobbasis.

**Küchenhilfen, Koch/Köchin/Küchenleitung für die Burgschänke:**

Für die Burgschänke der Bachritterburg suchen wir noch weitere Küchenhilfskräfte auf Minijobbasis. Ebenso eine Küchenleitung/Koch/Köchin. Überwiegende Arbeitszeit ist am Wochenende.

**Besucherführer/-innen, Kassenkräfte:**

Ebenfalls suchen wir noch weitere Besucherführer/-innen auf Honorarbasis und Kassenkräfte auf Minijobbasis. Eine Einarbeitung erfolgt durch unser geschultes Personal.

Weitere Informationen zu den angebotenen Stellen erteilen gerne Museumsleiter Simon Paintner-Frei ([paintner@bachritterburg.de](mailto:paintner@bachritterburg.de)) oder BM Hölz ([info@gemeinde-kanzach.de](mailto:info@gemeinde-kanzach.de))

**Forellenverkauf**

Am Gründonnerstag, 29. März 2018, ab 9.00 Uhr Forellenverkauf  
am Fischweiher in Betzenweiler.  
Maximilian Heindel



**Erdgas Südwest**

**HERZLICHEN  
GLÜCKWUNSCH  
DEN GEWINNERN DER 1. RUNDE**

Als Dank für ihr Vertrauen haben wir vier tolle Preise exklusiv an unsere Kunden verlost. Edith und Thomas Keller zählen zu den glücklichen Gewinnern und erleben mit AIDA eine unvergessliche Traumreise in der Karibik!

Nun startet unser Gewinnspiel in die 2. Runde - wir drücken unseren Kunden die Daumen!

[www.erdgas-suedwest.de](http://www.erdgas-suedwest.de)